

# MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG



An der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität  
Halle-Wittenberg ist zum 01.04.2021 die Stelle

## **W3-Professur für Urologie (d/w/m)**

zu besetzen.

Es wird eine Persönlichkeit gesucht, die dieses Fach in Forschung, Lehre und Krankenversorgung in seiner gesamten Breite vertritt. Mit der Professur ist die Leitung der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie verbunden.

Die Ausschreibung richtet sich an international ausgewiesene Wissenschaftler\*innen, deren wissenschaftlicher und klinischer Schwerpunkt auf dem Gebiet der onkologischen Urologie liegt. Die Professur zielt ab auf die Stärkung der translationalen onkologischen Forschung der Universitätsmedizin Halle, u.a. durch internationale klinische Studien, im Rahmen der Schwerpunkte des Standortes (<https://www.medizin.uni-halle.de/Forschung>). Passfähigkeit zu bestehenden und geplanten Forschungsverbänden der Medizinischen Fakultät sowie die Mitarbeit im Halleschen Promotionskolleg Medizin (HaPKoM) und Engagement bei der Einführung und Umsetzung moderner Lehrkonzepte werden erwartet. Vorausgesetzt werden die aktive Mitwirkung im Krukenberg Krebszentrum Halle (KKH) sowie ein großes Engagement in bestehenden Kooperationen mit benachbarten Fächern und externen Partnern.

Das Nierentransplantationszentrum Halle (Saale) steht unter Leitung der Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II. Diesem Zentrum gehört auch der oberärztlich geleitete Bereich Nierentransplantation der Universitätsklinik und Poliklinik für Urologie an. Erfahrungen des/der Stelleninhaber\*in in der Nierentransplantation sind wünschenswert.

Wir suchen eine integrative, engagierte und wissenschaftlich profilierte Persönlichkeit mit klinischer Leitungserfahrung sowie Erfahrung hinsichtlich wirtschaftlicher Notwendigkeiten im Bereich der Krankenversorgung. Einstellungsvoraussetzungen sind die Approbation, Facharztqualifikation für Urologie, Promotion, Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen sowie didaktische Fähigkeiten und Lehrerfahrung. Voraussetzungen zum Erwerb der Weiterbildungsbefugnis für das Fach Urologie sollten gegeben sein.

Zu den Aufgaben des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin gehören neben der Krankenversorgung die weiteren im § 34 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) genannten Aufgaben.

Entsprechend des Beschlusses der Kultusministerkonferenz vom 19.11.1999 zur „Neugestaltung des Personalrechts einschließlich des Vergütungssystems der Professoren mit ärztlichen Aufgaben im Bereich der Hochschulmedizin“ werden mit Professoren und Professorinnen die Aufgaben in der Krankenversorgung in einem gesonderten Vertrag mit dem Universitätsklinikum geregelt; es wird eine leistungsgerechte Vergütung mit fixen und zielorientierten variablen Bestandteilen geboten.

Die Martin-Luther-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg bietet gute Möglichkeiten, Beruf und Familie zu vereinbaren. Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei gleicher Eignung der Vorzug gegeben.

Bewerbungen mit unterschriebenem Lebenslauf, wesentlichen Zeugnissen, Kopien aller Urkunden, Darstellung des beruflichen und wissenschaftlichen Werdegangs, der entsprechenden klinischen Erfahrungen, einer strukturierten Liste der wissenschaftlichen Arbeiten, Skizze von längerfristig geplanten Forschungszielen, Nachweis der Lehrtätigkeit und einem zusammengefassten Bewerbungsbogen (abrufbar unter: [www.medizin.uni-halle.de](http://www.medizin.uni-halle.de) → Medizinische Fakultät → Berufungen) sowie maximal zehn Sonderdrucken werden unter Angabe der Dienst- und Privatanschrift innerhalb von sechs Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an folgende Adresse erbeten:

Dekan der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, 06097 Halle (Saale).

Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde.